



Beteiligungsrat Potsdam und Bündnis Potsdam! bekennt Farbe rufen auf:

„Geh zur Wahl am 9. Juni!“

Am 9. Juni 2024 werden sowohl die Potsdamer Stadtverordnetenversammlung sowie die Ortsbeiräte als auch das Europaparlament gewählt. Zudem findet parallel die Wahl des Migrantenbeirats der Landeshauptstadt Potsdam statt. An diesem Tag besteht somit für alle Wahlberechtigten in Potsdam die Gelegenheit, sich auf städtischer wie auf europäischer Ebene zu beteiligen.

Nichtwähler sind stärkste Partei

Die meisten Potsdamerinnen und Potsdamer sind 2019 zur Wahl gegangen. Gleichwohl bildeten die Nichtwählerinnen und Nichtwähler bei der Wahl der Stadtverordneten faktisch die stärkste Partei. 36,4 % der Wahlberechtigten in Potsdam haben nicht gewählt. Auch bei den letzten Europawahlen haben sich 38,6 % der Wahlberechtigten in Deutschland nicht an den Wahlen beteiligt. Fakt ist, dass das Nichtwählen aufgrund der Freiheit der Wahl uneingeschränkt zu respektieren ist. Fakt ist aber auch, dass die Demokratie umso stärker ist, je mehr Menschen wählen gehen.

Wählen ist die wichtigste Beteiligung

Die bevorstehenden Wahlen sind bis 2029 Grundlage aller politischen Entscheidungen in Potsdam und Europa und somit die wichtigste Form der Beteiligung – stellt der Beteiligungsrat fest, der sich als ehrenamtliches Gremium für demokratische Verfahren einsetzt (mehr Infos unter: <https://buergerbeteiligung.potsdam.de/kategorie/beteiligungsrat>). Daher ruft der *Beteiligungsrat Potsdam* gemeinsam mit den Bündnispartnerinnen und Bündnispartnern *Potsdam! bekennt Farbe* die Potsdamer Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren auf, am 9. Juni 2024 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte, des Migrantenbeirats sowie des Europäischen Parlaments zu gehen.

Potsdam, den 02.06.2024